U 15 von Tollwut Ebersgöns Tabellenzweiter

Am Sonntag fand in Kirch-Göns der erste Spieltag der Kleinfeldregionalliga Hessen der Altersklasse U 15 statt. Mit einem Sieg gegen Erlensee und einer Niederlage gegen Taunusstein-Neuhof starteten die Tollwütigen ihre Saison und belegen in der Tabelle nun Platz 2.

In der ersten Begegnung standen die Ebersgönser der TSG 1874 Erlensee gegenüber. Der Spielstand von 9:0 zur Pause für die Tollwut stellt allerdings den Spielverlauf nicht ganz richtig dar, scheiterten die Erlenseeer bei nur geringer Überlegenheit des TSV doch eher an ihrem schwachen Abschluss. Nach dem Seitenwechsel wurde die Partie offener, da Erlensee an seine Leistung anknüpfte, die Tollwütigen aber leichtsinniger agierten. So gelang der TSG bis zum Ende des Spiels nicht nur der Ehrentreffer, sie hielten die Ebersgönser auch relativ gut in Schach, so dass letztlich nur ein 15:2 für die Tollwütigen auf der Anzeigentafel stand.

Gelassen – leider zu gelassen – starteten die Ebersgönser in ihr zweites Spiel gegen den SV Taunusstein-Neuhof. Kaum angepfiffen, lag der TSV auch schon 3:0 hinten. Zwar kämpften sich die Tollwütigen wieder mühsam heran, doch zur Halbzeit war es der SV, der mit 4:3 führte. Ähnlich verlief auch Periode zwei. Taunusstein-Neuhof legte jedes Mal vor, Ebersgöns hinkte hinterher. Mit Abpfiff stand es 7:10 aus Sicht der Tollwütigen.

Aufgrund der Ergebnisse der anderen Tages-Begegnungen und des besseren Torverhältnisses steht Tollwut Ebersgöns dennoch auf Platz zwei der Tabelle. Zeit, um sich auf den Lorbeeren auszuruhen, bleibt nicht: Trainer Florian Beppler-Alt kündigte schon jetzt an, das Training nach diesen schmeichelhaften Leistungen zu forcieren, da die härtesten Brocken der Liga noch warten.

Für Tollwut Ebersgöns spielten: Yannis Röhrig (0 Tore/0 Assists/0 Strafminuten) im Tor; auf dem Feld Sami Brachtel (5/4/0), Lukas Englert (1/0/0), Henry Fischer (4/1/0), Claudius Götz (5/0/0), Leo Jung (1/0/0), Ruben Mbazira (1/2/2), Elian Memedi (2/0/0), Leo Schindler (1/2/0) und Marvin Seim (2/1/0).